

PRESSEINFORMATION



Erinnern und Gedenken: Internationales Walther-Bensemann-Gedächtnisturnier

Frankfurt, 07. September 2025 – Nach zwei spannenden Turnier-Tagen, wurden heute auf dem DFB-Campus in Frankfurt am Main die Plätze eins bis drei des Internationalen Walther-Bensemann-Gedächtnisturniers ausgespielt. Beim Spiel um den dritten Platz trafen Maccabi Tel Aviv und Mainz05 aufeinander. Die beiden Mannschaften schenken sich trotz eines anstrengenden Vorrunden-Spieltages nichts und trennten sich mit 4:5 Treffern. Somit verpasste Maccabi Tel Aviv nur knapp den Einzug unter die Top drei und musste sich mit dem vierten Platz zufriedengeben. Zum Finale traten die Kickers Offenbach gegen ein starkes Team von Slavia Prag an. Beide Mannschaften hatte sich bereits in den Vorrunden ein spannendes und zuweilen recht handfestes Match geliefert. Wie bereits im Vorrundenspiel lagen die Tschechen zunächst zurück und holten im Laufe des Spiels fulminant von 0:2 auf 5:2 auf. Ebenfalls wie im Vorrundenspiel fielen in der Partie sieben Tore.

Entsprechend groß war die Feierlaune der U17-Kicker aus Prag, die nicht nur den Walther Bensemann-Gedächtnispokal mit nach Hause nehmen können. Auch den originalen und 1924 von Walther Bensemann gestifteten Pokal, der 1925 zwischen Slavia Prag und MTK Budapest ausgespielt werden sollte, fährt heute im Mannschaftsbus zurück nach Prag, wo er wieder im Vereinsmuseum von Slavia Prag einen Ehrenplatz bekommen wird.

Walther Bensemann (1873 bis 1934), in dessen Gedenken das Turnier veranstaltet wird, gab dem DFB als einer der Gründungsväter des Verbandes am 28. Januar 1900 seinen bis heute gültigen Namen. Bereits zuvor hatte er die sogenannten "Ur-Länderspiele" - internationale Auswahlbegegnungen gegen französische und englische Teams - organisiert und war an der Gründung zahlreicher Traditionsvereine beteiligt. 1920 gründete er das Fußballmagazin *Kicker*. Als jüdischer Intellektueller, Kosmopolit und sportlicher Visionär stand Bensemann in seiner Zeit als unermüdlicher Vorkämpfer für ein weltoffenes, internationales Spiel. Nach der der Flucht aus NS-Deutschland starb er 1934 im Schweizer Exil.

Das traditionsreiche Turnier - 1934 von IOC-Mitglied Albert Mayer und FIFA-Generalsekretär Dr. Ivo Schricker Bensemann initiiert - gilt als das älteste Jugendfußballturnier Europas. Seit der ersten Austragung 1937 steht es für internationalen Austausch, sportliche Fairness und gesellschaftliche Verantwortung. Gemeinsame Veranstalter sind der DFB, die DFB-Kulturstiftung und MAKKABI Deutschland in Kooperation mit der Initiative "NieWieder - Erinnerungstag im deutschen Fußball."

Ergebnisse im Detail

Ehrung für...	Geehrte
Fairste Mannschaft des Turniers	Eintracht Frankfurt
Bester Torwart	Drorel Aviman (Maccabi) – 3 Gegentore
Bester Torschütze	Adam Prochaska (Slavia, 5 Tore)
Bester Spieler	David Orei (Mainz C, 1 Gegentor, Elfertor)
Sonderpreis Teams	FSV Frankfurt
Walther Bensemann-Ehrenpreis 2025	Pavel David Sivor
Gewinner 6	Eintracht Frankfurt
Gewinner 5	FSV Frankfurt
Gewinner 4	Maccabi Tel Aviv
Gewinner 3	Mainz 05
Gewinner 2	Kickers Offenbach
Sieger des Walther Bensemann Turniers 2025	Slavia Prag